

Phantasm

Das vielfach preisgekrönte Gambenensemble PHANTASM wurde 1994 von Laurence Dreyfus gegründet und etablierte sich schnell als das aufregendste Gambenconsort im weltweiten Konzertleben, indem es durch die Intensität und technische Perfektion seiner Interpretationen neue Maßstäbe im Bereich der Consort-Musik setzte.

Zu internationaler Bekanntheit gelangte PHANTASM bereits durch seine Debüt-CD mit Werken von Henry Purcell, die mit einem Gramophone Award für die beste instrumentale Barockeinspielung des Jahres 1997 ausgezeichnet wurde.

Seitdem tourte das Ensemble durch die ganze Welt und konzertierte auf den jeweils bedeutendsten Kammermusikpodien in Städten wie London, Prag, Tokio, Istanbul, Helsinki, Berlin, New York und Washington DC. Kürzliche Engagements führten die Musiker zu Festivals wie den Tagen Alter Musik Regensburg, Festival Oude Muziek Utrecht, Barcelona Early Music Festival, Bergen International Festival, Masowia Barock Warschau, Stockholm Early Music Festival oder Laus Polyphoniae Antwerpen, und zu Konzertreihen im Palais des Beaux Arts Brüssel, Konzerthaus Wien, in der Wigmore Hall London und in De Bijloke Gent - Auftritte, von denen Kritiker nicht selten zu so enthusiastischen Äußerungen, wie „der eigentliche Höhepunkt des Festivals“ oder „bestes Gambenensemble der Welt“ hingerissen wurden.

Ein gewisser Schwerpunkt von PHANTASMs Repertoire liegt dabei auf der englischen Musik der Renaissance und des Barock - mit Namen, wie Purcell, Byrd, Gibbons, Locke oder Lawes, - doch auch italienische oder französische Gambenliteratur stehen auf den Programmen des Ensembles, ebenso wie beispielsweise Bachs Kunst der Fuge und Mozarts Bearbeitungen der Bach'schen Fugen aus dem Wohltemperierten Klavier.

Die bislang 18 Aufnahmen des Gambenconsorts wurden von Publikum und Kritikern einmütig begeistert aufgenommen und vielfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Gramophone Award oder dem Diapason d'Or. Ihre im Mai 2015 erschienene jüngste CD mit William Lawes' Royal Consort wurde nicht nur von mehreren Hörfunksendern und Musikmagazinen in Europa, den USA, Australien und Neuseeland zur CD der Woche, des Monats oder gar des Jahres gekürt, sondern stand auch monatelang auf den ersten Plätzen der UK Classical Charts.

Von 2005 bis 2015 war PHANTASM der University of Oxford und dem Magdalen College Oxford als Consort-in-Residence verbunden; daneben wurden die Musiker zum Ensemble-in-Residence für die Saison 2017/18 in der Wigmore Hall London erkoren, wo sie aber auch in den Jahren vor der Residenz regelmäßig auftreten.

Seit Anfang 2016 ist das Ensemble, dessen Mitglieder aus Finnland und Großbritannien stammen, offiziell in Berlin zu Hause.

Laurence Dreyfus

Laurence Dreyfus, Leiter des Gamben-Consorts Phantasm, lernte Gambe erst als Autodidakt und dann bei Wieland Kuijken am Königlichen Konservatorium Brüssel, nachdem Dreyfus schon begonnen hat, Konzerte zu geben. Als Musikhistoriker hat er drei Bücher über Bach und Wagner verfasst, die bei Harvard University Press erschienen sind. Dreyfus lehrte an den Universitäten Yale und Stanford und zuletzt an der Universität Oxford, wo er 2015 emeritiert wurde. Er lebt inzwischen in Berlin, wo er einstmals als Doktorand zwei inspirierende Jahre mit Bach-Forschung auf beiden Seiten der (damaligen) Mauer verbracht hatte. Nach einem knappen Vierteljahrhundert in England fand er hier nun seine neue Basis, von der aus er weiterhin forscht, konzertiert und neues Repertoire aufnimmt.